

Nr. 14/2022
15. November 2022

Vienna Insurance Group: Starke Performance nach drei Quartalen 2022 Gewinn vor Steuern um rund 10 % erhöht

- **Prämien mit 9,5 Mrd. Euro um 13,6 % stark gesteigert**
- **Gewinn (vor Steuern) auf 413,4 Mio. Euro um rund 10 % deutlich erhöht**
- **Combined Ratio mit 95,1 % leicht verbessert**

Inmitten großer geopolitischer und wirtschaftlicher Herausforderungen weist die Vienna Insurance Group (VIG) für die ersten drei Quartale 2022 eine sehr erfreuliche Geschäftsentwicklung auf. Alle wesentlichen Kennzahlen konnten wieder gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres verbessert werden.

„Natürlich spüren wir wie jedes Unternehmen die Auswirkungen der aktuellen Situation, wobei hier vor allem die Inflation den größten Einfluss nimmt. Sie führt unter anderem zu erhöhten Schadenaufwendungen und belastet somit die Entwicklung der Combined Ratio. Wir sind dennoch zuversichtlich, dass wir aufgrund unserer breiten Diversifikation das Inflationsrisiko insgesamt wirksam steuern können. Im Rahmen einer Risikobewertung hat sich gezeigt, dass unsere volumenmäßig größten Märkte aufgrund der ergriffenen Maßnahmen und der aktuellen Preispolitik gut aufgestellt sind. Wir sind vom langfristigen Wachstumspotenzial der CEE-Region weiterhin überzeugt, zumal die aktuellen Prognosen für diese Region wieder deutlich über jenen für den Euroraum liegen.“

Nach derzeitiger Lage und unter der Voraussetzung, dass bis Jahresende keine unerwarteten externen Einflussfaktoren und Volatilitäten auftreten, rechnen wir für das gesamte Jahr 2022 mit einem Prämienvolumen von mindestens 12 Mrd. Euro und einem Gewinn vor Steuern, der über dem Vorjahreswert von 511 Mio. Euro liegt. Bei der Combined Ratio streben wir trotz des herausfordernden Umfelds einen Wert von rund 95 % an“, erklärt Elisabeth Stadler, Vorstandsvorsitzende der Vienna Insurance Group.

Prämienplus in allen Sparten und Segmenten

Eine deutliche Aufwärtsbewegung ist beim Prämienvolumen zu verzeichnen. Mit 9.530 Mio. Euro konnte das Gesamtprämienvolumen in den ersten neun Monaten des Jahres 2022 um 13,6 % deutlich gesteigert werden. Darin ist die Erstkonsolidierung der zuletzt erworbenen Versicherungsgesellschaften in Ungarn und der Türkei enthalten, die mit rund 291 Mio. Euro einen Anteil von 3,0 % am Gesamtprämienvolumen einnehmen. Auch ohne diese Gesellschaften ist mit 10,1 % ein zweistelliges Prämienwachstum zu verzeichnen. Alle Sparten und alle Segmente der VIG weisen ein Prämienplus auf. Mit Ausnahme der Einmalerläge in der Lebensversicherung (+3,1 %) weisen alle Sparten zweistellige Wachstumsraten auf (Kfz-Haftpflichtversicherung +21 %, Kfz-Kaskoversicherung +13,6 %, Sonstige Sachversicherung +15,3 %, Krankenversicherung +11,8 %, Lebensversicherung mit laufender Prämienzahlung +10 %).

Gewinn vor Steuern um rund 10 % erhöht

Mit 413,4 Mio. Euro liegt der Gewinn vor Steuern um rund 10 % über dem Vorjahreswert. Das Finanzergebnis (exkl. Ergebnis aus at equity bewerteten Unternehmen) liegt mit 479,2 Mio. Euro um 8,4 % unter dem Vergleichswert des Vorjahres, was in erster Linie auf die bereits im ersten und zweiten Quartal 2022 ergriffenen Maßnahmen in Zusammenhang mit dem Exposure an russischen Staats- und Unternehmensanleihen zurückzuführen ist. Das Nettoergebnis ist mit 302,4 Mio. Euro um +10,1 % besser als im Vorjahr.

Combined Ratio leicht verbessert

Die Combined Ratio liegt mit 95,1 % leicht unter dem Vorjahreswert (95,2 %). Die Belastung durch zum Teil inflationsbedingt gestiegene Durchschnittsschäden zeigt sich aber im Vergleich zum Halbjahr, wo die Combined Ratio noch bei 94,3 % lag.

Die Kapitalanlagen der VIG-Gruppe einschließlich der liquiden Mittel betragen zum 30. September 2022 34,1 Mrd. Euro. Das Ergebnis je Aktie (annualisiert) ist im Vergleichszeitraum von 2,86 Euro auf 3,07 Euro gestiegen (+7,3 %).

Information zur Berichterstattung

Die Quartalszahlen 1. und 3. Quartal zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wurden im Einklang mit den internationalen Rechnungslegungsstandards (IFRS) erstellt. Die Berichterstattung zum 1. und 3. Quartal stellt jedoch keinen Zwischenbericht im Sinne des internationalen Rechnungslegungsstandards IAS 34 dar.

IR News und Ergebnis-Präsentation sind verfügbar unter: www.vig.com/events

Die **Vienna Insurance Group** AG Wiener Versicherung Gruppe (VIG) ist die führende Versicherungsgruppe sowohl in Österreich als auch in der Gesamtregion Zentral- und Osteuropa (CEE). Rund 50 Versicherungsgesellschaften in 30 Ländern bilden eine Gruppe mit langer Tradition, starken Marken und hoher Kund:innennähe. Die mehr als 25.000 Mitarbeiter:innen der VIG kümmern sich tagtäglich um die Bedürfnisse von mehr als 22 Millionen Kunden:innen. Die VIG-Aktie notiert seit 1994 an der Wiener Börse, seit 2008 an der Prager Börse und seit November 2022 an der Budapester Börse. Die VIG-Gruppe weist ein „A+“-Rating mit stabilem Ausblick der international anerkannten Ratingagentur Standard & Poor's aus. Die VIG kooperiert eng mit der Erste Group, der größten Retailbank in Zentral- und Osteuropa.

Disclaimer/Haftungshinweis

Diese Pressemitteilung enthält Aussagen, die in die Zukunft gerichtet sind und auf künftige Entwicklungen der Vienna Insurance Group AG Wiener Versicherung Gruppe (VIG) Bezug nehmen. Diese Aussagen beruhen auf derzeitigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensführung. Die Veränderung der allgemeinen wirtschaftlichen Entwicklung, zukünftige Marktbedingungen, Veränderungen der Kapitalmärkte und sonstige Umstände können dazu führen, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse erheblich von den derzeit in die Zukunft gerichteten Aussagen abweichen. Die VIG übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder sie an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.

Rückfragen:

VIENNA INSURANCE GROUP AG Wiener Versicherung Gruppe

Simon Schütt
Communication & Marketing
Schottenring 30, 1010 Wien
Telefon: +43 (0)50 390-20075
mailto: simon.schuett@vig.com

Die Presseaussendung finden Sie auch unter <http://www.vig.com>